

Liebe Leserinnen und Leser,

im Auftrag und als Mitglied des Arbeitskreises zur Vermeidung von Energiesperrungen möchten wir Sie recht herzlich einladen zur

Auftaktveranstaltung Energiesperrungen vermeiden

26.02.2016 um 9:00 Uhr

Ratssaal Stadthaus,

Berliner Platz 2, 53111 Bonn

Bitte melden Sie sich zur Teilnahme unter pia.budic@motiviva.de an.

Weitere Informationen zum Thema Energiesperrungen vermeiden finden Sie unter

www.soziales-bonn.de.



Programmablauf der Auftaktveranstal- tung Energiesperrungen ver- meiden

+++

Beginn 9:00 Uhr

I. Get-together

II. Begrüßung

durch den Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn, Herrn Ashok-Alexander Sridharan

III. Vorträge

(3 Impulsvorträge von jeweils etwa 20 Minuten)

Vorstellung der Handlungsempfehlung

Forderungsmanagement der Stadtwerke Bonn (Abläufe, Erläuterungen und Handhabung der Zusammenarbeit)

Wie kann Energieeinsparung gelingen?

IV. Pause

V. Thementische

(Vorstellung des Themas, Gelegenheit Fragen zu klären und ins Gespräch zu kommen)

Folgende Thementische stehen zur Verfügung:

Soziale Beratung und Schuldnerberatung

Energieeinsparung und Mieterberatung

Zusammenarbeit/ Möglichkeiten des Jobcenters/ des Amtes für Soziales und Wohnen bei einer drohenden Stromsperre

Forderungsmanagement der Stadtwerke Bonn (SWB)

VI. Abschlussplenum

Erfahrungsaustausch und Resümee

Ende gegen 13:00 Uhr

+++Hintergrund+++

Sperrungen der Energiezufuhr haben ihre unmittelbare Ursache in nicht bezahlten Stromrechnungen. Dass es soweit kommt, ist in der Regel ein Hinweis auf eine tiefergehende Problematik.

Auf Anregung des Runden Tisches gegen Kinder- und Familienarmut Bonn haben sich die Bonner Wohlfahrtsverbände, der Mieterbund Bonn/Rhein-Sieg/Ahr e.V., das Jobcenter Bonn, das städtische Amt für Soziales und Wohnen, die Verbraucherzentrale und die Stadtwerke Bonn an einen Tisch gesetzt, um Lösungen zu finden.

Das Ergebnis ist die Selbstverpflichtungserklärung, [die 2015 von den Akteuren unterzeichnet wurde](#), mit dem Ziel, künftig Energiesperrungen zu vermeiden.

Die Partner haben Handlungsmöglichkeiten für akute Notlagen im Bereich der Energielieferung zusammengetragen und daraus eine Handlungsempfehlung abgeleitet und stellen diese im Detail am 26. Februar 2016 um 9:00 Uhr im Ratssaal des Stadthauses, Berliner Platz 2, vor.

So können die Fachkräfte der Sozialpartner mit ihren Klienten eine individuelle Regelung mit SWB Energie und Wasser suchen, wenn in einer akuten Notlage die Energielieferung gefährdet ist.

Zum Wortlaut der Selbstverpflichtungserklärung gelangen Sie [hier](#).

+++

Haftungsausschluss Newsletter

Die Zentrale Schuldnerberatung Bonn hat die hier angebotenen Artikel mit äußerster Sorgfalt zusammengestellt. Die Inhalte unseres Newsletters dienen jedoch ausschließlich der allgemeinen Information und stellen keine Beratung dar.

Trotz der Sorgfalt ist es zudem möglich, dass dieser Newsletter falsche oder/und unvollständige Informationen beinhaltet. Hieraus wie aus dem Newsletter im Allgemeinen können keinerlei Rechte abgeleitet werden.

Newsletter abbestellen

Falls Sie zukünftig keinen Newsletter mehr erhalten möchten, können Sie sich jederzeit abmelden. Bitte schicken Sie die Abmeldung an folgende E-Mail-Adresse: schuldnerberatung@cd-bonn.de

Besuchen Sie auch unsere Internetseite mit vielen weiteren hilfreichen Informationen: www.schuldnerberatung-bonn.de

Herausgeber: Zentrale Schuldnerberatung Bonn

Leitung: Henning Dimpker

Redaktion: Martin Zichella

Zentrale Schuldnerberatung Bonn,

Noeggerathstraße 49, 53111 Bonn

Tel. 0228-96 96 60 (Zentrale), Fax. 0228-96 96 610

schuldnerberatung@cd-bonn.de

